

— Im ersten Symphoniekonzert des Linzer Konzertvereines am 10. 11. im Festsaal des Kaufmännischen Vereinshauses muß man ebenfalls den Vortrag eines Werkes als Höhepunkt bezeichnen: es war die technisch und musikalisch hervorragende Wiedergabe des Klavierkonzertes b-moll von Tschaikowsky durch den jungen Wiener Meister-Pianisten Paul Badura Skoda. Dem Orchester gelang unter der temperamentvollen Leitung von Prof. Anton Konrath besonders gut die Begleitung des dankbaren Konzertes. Mit Hingabe spielte es vorher die Variationen über ein Haydn-Thema von Brahms und die Symphonie Nr. 92 („Oxford-Symphonie“) von Haydn.